

Erstellung einer Storyline

Kurzbeschreibung	„Erstellung einer Storyline“ ist ein partizipatives Evaluierungsinstrument, bei dem die Teilnehmenden die wichtigsten Schritte, Meilensteine und Wendepunkte eines Projektverlaufs visuell oder verbal darstellen. Durch den Vergleich und die Diskussion dieser Storylines entwickelt die Gruppe ein gemeinsames Verständnis des Fortschritts und ermittelt, was beibehalten, angepasst oder in Zukunft geändert werden soll.
Ziele	Das Instrument hilft den Teilnehmenden, den Projektverlauf nachzuvollziehen, wichtige Meilensteine zu identifizieren und fehlende Schritte oder Perspektiven aufzudecken. Es stärkt zudem den Zusammenhalt der Gruppe und unterstützt Entscheidungen darüber, was beibehalten, angepasst oder in Zukunft geändert werden soll.
Dauer	45 – 70 Minuten • Erstellen von Handlungssträngen in Zweiergruppen: 15–20 Minuten • Gruppendiskussion und Vergleich: 20–30 Minuten • Zusammenfassung und Schlussfolgerungen: 10–20 Minuten
Soziale Form	Arbeit in Zweiergruppen und Plenum
Materialien und Organisation	Großes Blatt Papier (A3 oder Flipchart) + Marker, Stifte, Bleistifte Optional: Haftnotizen, Aufkleber, farbige Karten für Höhepunkte oder Meilensteine. Wandfläche oder Tische zur Darstellung der Handlungsstränge.
Vorbereitung	Raumgestaltung: - Platz, damit die Paare bequem arbeiten können - Ein zentraler Bereich (Wand, Boden oder Tafel), um die Handlungsstränge zusammenzuführen - Stühle so angeordnet, dass die Gruppe alle Handlungsstränge sehen und diskutieren kann Vorbereitung der Moderation - Klären Sie das Ziel der Bewertung - Bereiten Sie die Leitfragen vor - Planen Sie die Zeitaufteilung für jeden Schritt - Entscheiden Sie, wie Sie die Schlussfolgerungen festhalten (z. B. Flipchart, digitale Notizen) Vorbereitung der Teilnehmenden (optional) - Informieren Sie die Teilnehmenden im Voraus, dass sie über den Projektverlauf reflektieren werden - Bitten Sie sie, Notizen oder Materialien mitzubringen, die ihnen helfen könnten, sich an wichtige Schritte zu erinnern

Die Unterstützung der Europäischen Kommission bei der Erstellung dieser Veröffentlichung bedeutet keine Billigung ihres Inhalts, der ausschließlich die Ansichten der Autoren widerspiegelt; die Kommission übernimmt keine Verantwortung für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen.

Schritt-für-Schritt-Beschreibung



1. In Zweiergruppen erstellen die Teilnehmenden anhand der folgenden Leitfragen eine Storyline:

- Wie hat unser Prozess begonnen?
- Welche Schritte liegen hinter uns?
- Was waren wichtige Höhepunkte, Momente, Ergebnisse?
- Wie ist die Situation jetzt?
- Was sind die nächsten ersten Schritte?

Die Teilnehmenden können die Geschichte in einem Format ihrer Wahl zeichnen, visualisieren oder beschreiben.

2. Fassen Sie die verschiedenen Handlungsverläufe zusammen und diskutieren Sie mit der Gruppe:

- Sind alle noch mit an Bord?
- Was macht bestimmte Schritte zu wichtigen Meilensteinen?
- Haben wir Schritte vergessen oder übersehen?
- Vergessen wir in diesem Prozess niemanden?
- Wer war und ist nicht an diesem Prozess beteiligt?
- Inwieweit tragen diese Schritte zum gewünschten Ergebnis bei?

3. Zusammenfassen und Schlussfolgerungen ziehen:

- Was wollen wir beibehalten? Feiern Sie Erfolge!
- Was wollen wir neu ausrichten?
- Was können wir weglassen?

Die Unterstützung der Europäischen Kommission bei der Erstellung dieser Veröffentlichung bedeutet keine Billigung ihres Inhalts, der ausschließlich die Ansichten der Autoren widerspiegelt; die Kommission übernimmt keine Verantwortung für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen.